

	1888	1889
b) Auf Grund von Privatklagen wegen Nachdruckes	4	1
Wegen Ehrenbeleidigung	15	17

III. Thätigkeit der Commissariate.

Zahl der von den Commissariaten erstatteten Berichte und geführten Correspondenzen über Gesuche um Erlangung von Licenzen:

1. Zum Zeitungsverschleisse	378	339
2. Zum Pränumerantensammeln	148	250
3. Zum Verschleisse von Kalendern, Heiligenbildern, Gebeten, Gebetbüchern	153	306

IV. Gewerbe.

Am Schlusse des Jahres bestanden im Polizeirayon:

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlungen	240	264
Leihbibliotheken ¹⁾	16	17
Musikalien-Leihanstalten	12	14
Zeitungsverschleisser	1.274	1.330
Pränumerantensammler	79	68
Buchdruckereien	204	212
Lithographische Anstalten	140	145
Kupferdruckereien	16	18
Xylographische Anstalten	25	29
Schriftgiessereien und Stereotypeure	30	30
Spielkartenfabrikanten	13	13

IV. ABSCHNITT.

Vereine und Versammlungen.

(III. Section der Polizei-Direction.)

Die Zahl der Vereine betrug nach den Rubriken des Vereinscatasters geordnet im Jahre 1889:

¹⁾ Ausserdem bestehen noch 2 unentgeltliche Leihbibliotheken ohne Lesehallen und 8 unentgeltliche Leihbibliotheken mit Lesehallen. Solche unentgeltliche Leihbibliotheken und Lesezimmer, welche von Vereinen gegründet wurden und welche nur den Mitgliedern dieser Vereine zugänglich sind, erscheinen hier nicht eingerechnet.

Cataster-Nr.	Vereinszweck	Zahl der Vereine
I	Religiöse und Cultusvereine	108
II	Wohlthätigkeits-, Humanitäts-, Unterstützungsvereine	499
III, IV	Versorgungs- und Rentenanstalten, Pensionsinstitute, Kranken-, Leichen- und Veteranenvereine	461
V	Sparcassen	2
VI	Pfandleihanstalten	1
VII	Landwirtschaftliche, Gartenbau-, Forstvereine	19
VIII	Handels-, Gewerbs-, Industrie- und Creditvereine, dann Fach- und Genossenschaftsvereine	206
IX	Vereine für Eisenbahnen, Brücken, Land- und Wasser- strassen	39
X	Vereine für Transportverbindung zu Wasser	2
XI, XII	Vereine für Bergwerke und Colonisirung	—
XIII	Assecuranzvereine	79
XIV	Vereine für Museen, Kunst und Wissenschaft, litera- rische, Lehrer-, Schulvereine	135
XV	Akademische Vereine, alpine und Touristenvereine, Gesangs-, Geselligkeits- und Lesevereine	514
XVI	Turn- und Fechtvereine	48
XVII	Actien- und Versicherungs-Gesellschaften	202
XVIII	Losvereine	997
	Feuerwehrvereine, Radfahrer-, Volksküchen-, Ver- schönerungsvereine, Hausbesitzervereine und ver- schiedene keine den Kategorien I bis XVII an- gehörige Vereine	183
XIX	Politische Vereine	93
		<hr/> 3.588
	Dagegen Schluss 1888	<hr/> 3.131
	Es sind somit im Jahre 1889	457
	Vereine neu entstanden.	
	Freiwillig lösten sich auf	128
	Behördlich wurden aufgelöst	3
	Ihren Sitz veränderten	219
	Ihre Statuten veränderten	112
	Vorstand-, beziehungsweise Ausschusswahlen fanden statt	2.219
	Vereinsversammlungen fanden statt	4.591
	Behördlich intervenirt wurde bei	799
	Lesezimmer bestehen	33
	Zahlstellen verschiedener Vereine	384

Politische Vereine.

Von den im Laufe des Jahres 1889 im Cataster als zu Recht bestehenden 93 politischen Vereinen (gegen 86 derlei Vereine im Jahre 1888) wurden:

behördlich aufgelöst	1
behördlich sistirt	1
freiwillig löste sich auf	1
dem Namen nach bestehen (weil ohne Mitglieder)	11
noch nicht constituirt haben sich	5
Zusammen .	19

Es verbleiben also von obiger Gesamtzahl (93) eigentlich nur 74 Vereine mit 14.465 Mitgliedern (gegen 13.333 im Jahre 1888).

Von diesen 74 haben weitere 16 im Berichtsjahre eine Thätigkeit nicht entwickelt. Diese 16 Vereine zählen 2.278 Mitglieder.

Die Vereinssitze vertheilten sich nach den Commissariats-Bezirken:

Commissariat	Zahl der Vereine, welche im Bezirke ihren Sitz haben	Anzahl ihrer Mitglieder
Stadt	11	3.605
Leopoldstadt	6	1.210
Landstrasse	7	1.003
Wieden	6	1.084
Margarethen	5	842
Mariahilf	4	477
Neubau	7	1.530
Josefstadt	7	1.774
Rossau	7	821
Favoriten	2	625
Prater	—	—
Floridsdorf	—	—
Meidling	1	106
Sechshaus	3	479
Ottakring	5	558
Währing	2	271
Döbling	1	80
Zusammen .	74	14.465

Die meisten Mitglieder weist der christlich-sociale Verein in Wien, VIII., Buchfeldgasse Nr. 8 (793), der patriotisch-katholische Volksverein in Niederösterreich, I., Annagasse Nr. 9 (773), und der patriotische Verein in der Leopoldstadt, II., Grosse Sperlgasse Nr. 41 (738), aus.

Die wenigsten Mitglieder zählen das katholisch-politische Casino, Josefstadt, VIII., Kochgasse Nr. 9 (19), der Josefstädter Wählerverein, VIII., Lederergasse Nr. 3 (27), und der politische Verein Kleingewerbeband, VI., Webgasse Nr. 17 (28).

Die beiden letztgenannten Vereine gehören zu jenen, welche im Jahre 1889 eine Thätigkeit nicht entwickelten.

Die meisten Versammlungen hielten:

Der christlich-sociale Verein (29), der katholisch-politische Verein in der Leopoldstadt (21), der erste böhmisch-politische Verein (19), der katholisch-politische Verein im V. Bezirke Margarethen (12) und der Arbeiterverein Wahrheit (11).

Am stärksten besucht waren die Versammlungen des Vereines Wahrheit (bis 2000 Personen), dann jene des christlich-socialen Vereines (bis 800), des politischen Bezirksvereines Alsergrund (bis 800), des katholisch-politischen Vereines Leopoldstadt (bis 500) und des Bezirksvereines Mariahilf-Neubau (bis 500).

Allgemein zugängliche Versammlungen wurden angezeigt . . .	212
Davon wurden verboten:	
Aus formellen Gründen	10
„ materiellen „	2
Aufgelöst wurden	2
Arbeiterversammlungen wurden angezeigt	346
Aufgelöst wurden	2
Vorträge wurden verboten	6

V. ABSCHNITT.

Die Oekonomie- und Cassenverwaltung. (Oekonomat.)

(I. Section der Polizei-Direction.)

Der Umfang der Geschäftsthätigkeit dieses Departements ist in der „Polizeiverwaltung Wiens im Jahre 1885 und 1887“ auseinandergesetzt.